

Niederschrift

über die 22. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Südermarsch am 3. Juli 2017 in Gastwirtschaft Voßkuhle in der Südermarsch.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.00 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Karl-Jochen Maas
2. Gemeindevertreter Dieter Petersen
3. Gemeindevertreter Hans-Peter Martens
4. Gemeindevertreter Jörg Hars
5. Gemeindevertreter Knut Flatterich
6. Gemeindevertreter Jens-Peter Martens

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Hans Helmut Röh

Außerdem sind anwesend:

LVB Claus Röhe, Schriftführer

1 Zuhörer

Bürgermeister Karl Jochen Maas eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Südermarsch. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Der Gemeindevertretung Südermarsch ist beschlussfähig. Auf Antrag des Bürgermeisters wird die Tagesordnung einstimmig um TOP 8 ergänzt.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 21. Sitzung am 6.3.2017
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Bundestagswahl am 24.9.2017
6. Abbruch und Neubau des Hauses Alma Hinrichs
7. Wegeangelegenheiten
8. Brückenangelegenheiten
9. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2016
10. Beschluss über den Jahresabschluss 2016 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages

Nicht öffentlich

11. Grundstücksangelegenheiten

1. Einwohnerfragestunde

Es wird keine Frage gestellt.

2. Feststellung der Niederschrift über die 21. Sitzung am 6.3.2017

Die Niederschrift über die 21. Sitzung am 6.3.2017 wird einstimmig festgestellt.

3. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Maas berichtet über folgende Angelegenheiten:

- **„Buckelpiste** – in einem Gespräch mit dem Landrat wurde deutlich, dass ein Klageverfahren sich 8 Jahre hinziehen kann und daher ein Vergleich angestrebt wird. Für die Flügel der Senvion-Anlage wird eine Ausnahme vom Verbot des Befahrens erteilt.
- **Stellungnahme Landschaftsschutzgebiet** – die Stellungnahme wird verlesen und angenommen.
- **Stellungnahme Regionalplan Windkraft** – die Stellungnahme wird verlesen und angenommen.
- **Wirtschaftsplan Windtestfeld** – die Kosten für die Planung und Gutachten in Höhe von 91.000 € belasten den Wirtschaftsplan länger.
- **Aktien SH-Netz AG** – es sind Erträge von 22.462 € erzielt worden.
- **380 kV Leitung** – die Wegeverträge wurden abgeschlossen und die erste Bestandsaufnahme durch das Ing.-Büro vorgenommen. Zurzeit werden Bodenproben für die einzelnen Standorte genommen.
- **Kommunalwahl 2018** – sie findet am 6.5.2018 statt.
- **Bärenklau** – die Bekämpfung gestaltet sich schwierig. Die Pflanze breitet sich immer weiter aus. Der Kreisanglerverband wurde wegen der Zuständigkeit an Gewässern angeschrieben.
- **Asphaltierungsarbeiten im Windpark** – für die gemeinsame Maßnahme sind noch Kompensierungsmaßnahmen erforderlich. Sie finden in Absprache mit der Unteren Naturschutzbehörde statt.

4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Auf Anfrage von Hans-Peter Martens wird mitgeteilt, dass wegen der **weiteren Planung auf der B 5** keine neuen Erkenntnisse vorliegen.
- Auf Anfrage von Jörg Hars wird mitgeteilt, dass wegen der angemeldeten **Container des Landes** noch keine Zusage vorliegt. Auf Amtsebene sind erste geliefert worden.

5. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Bundestagswahl am 24.9.2017

Vollständiger Gemeinderat

Hans Helmut Röh, Hans-Peter Martens und Jens-Peter Martens vormittags.

Karl-Jochen Maas, Dieter Petersen, Knut Flatterich und Jörg Hars nachmittags.

6. Abbruch und Neubau des Hauses Alma Hinrichs

Bürgermeister Maas berichtet, dass der letzte Mieter ausgezogen ist und somit das Haus für weitere Planungen zur Verfügung steht.

Für einen Neubau liegen mehrere Angebote vor, die zunächst vom Amt geprüft werden sollen. Außerdem ist unklar, ob das Grundstück im Bebauungsplan liegt und somit der GRZ von 0,15 unterliegt. Ob eine Änderung erforderlich ist und diese dann für das gesamte Gebiet des Bebauungsplanes gelten soll, ist weiter zu prüfen. Bei einer Änderung des Bebauungsplanes ist insbesondere die Befangenheit der Gemeindevertreter zu beachten.

Zunächst soll das Stellen des Bauantrages und der Abbruch beauftragt werden. Hier ist aus den Angeboten der günstigste Anbieter auszuwählen.

Alles Weitere wird kurzfristig bei der nächsten Sitzung beraten und beschlossen.

7. Wegeangelegenheiten

- Bürgermeister Maas teilt mit, dass die Ausschreibung für die **Asphaltierung der Wege im Windpark** läuft. Das Volumen beträgt ca. 400.000 €. Die Gemeinde ist mit einem Eigenanteil für die Verbreiterung von 0,50 m an dem Vorhaben beteiligt. Der Anteil der 3 Windkraftanlagen beträgt 210.000 €.
- Die Wegeschau für die allgemeine **Unterhaltung der Wirtschaftswege** hat stattgefunden. Auch hier läuft die Vorbereitung. Wann die Arbeiten vorgenommen werden, ist noch nicht bekannt.
- Hinsichtlich der **Grandwege** soll der Weg im Margarethenkoog nach der Kabelverlegung noch einmal überprüft werden. Der Grandweg im Darrigbüllkoog ist Sache des Windparks.

7. Brückenangelegenheiten

Bürgermeister Maas berichtet über die Kosten für die einzelnen Brückenprüfungen. In einem Zeitraum von 6 Jahren fallen für die Prüfungen und Besichtigungen ca. 1.360 €, für das Bauwerksbuch ca. 1.000 € pro Brücke an.

Es sind ca. 30 Brücken vorhanden und müssen einer Prüfung unterzogen werden. Dieses soll in Abschnitten vorgenommen werden, um die Kosten zu minimieren. Aus der vorhandenen Liste werden 7 Brücken ausgesucht, die am dringendsten einer Prüfung unterzogen werden sollten.

Einstimmig wird dieser Verfahrensweise zugestimmt.

9. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2016

Die Liste über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen wurde bei der Prüfung durchgegangen. Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen werden in Höhe von 303.978,44 € einstimmig genehmigt.

10. Beschluss über den Jahresabschluss 2016 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, den Jahresabschluss zu beschließen und den Jahresfehlbetrag i.H.v. 7.056,11 € der Ergebnisrücklage zu entnehmen. Die Ergebnisrücklage beträgt dann 479.861,97 €.

Das sind 24,64 % der Allgemeinen Rücklage i.H.v. 1.947.672,35 €.

Der Jahresabschluss 2016 wird einstimmig beschlossen.

Die Öffentlichkeit ist auf Beschluss der Gemeindevertretung zur Tagesordnung ausgeschlossen worden, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnete Interessen Einzelner es erfordern. Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich...

Bürgermeister Maas stellt die Öffentlichkeit wieder her. Zuhörer sind nicht anwesend.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich der Bürgermeister Maas für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.